

# Bescheid

## I. Spruch

1. Gemäß § 74 Abs. 1 iVm § 81 Abs. 2 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 27/2011, wird dem **Österreichischen Rundfunk (ORF)** für den Zeitraum von **Donnerstag, 25.08.2011, 00:00 Uhr bis 24:00 Uhr**, die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der im beiliegenden Anlageblatt (Beilage 1) beschriebenen Funkanlage

VILLGRATEN 3 (Außervillgraten) 89,8 MHz, 98,2 MHz,  
92,4 MHz, 88,3 MHz, 95,1 MHz, 99,7 MHz

zur Veranstaltung von Hörfunk im Rahmen von Versuchsabstrahlungen erteilt.

Das beiliegende Anlageblatt (Beilage 1) bildet einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.

2. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass die Bewilligung gemäß Spruchpunkt 1. nur zu Versuchszwecken ausgeübt werden darf und jederzeit widerrufen werden kann.
3. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall des Auftretens von Störungen, welche durch die Inbetriebnahme verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, diese Störungen umgehend zu beseitigen.
4. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass die Versuchsabstrahlungen nur im Beisein eines Vertreters der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) durchgeführt werden dürfen.

## II. Begründung

Mit Schreiben vom 08.04.2011 beantragte der Österreichische Rundfunk die Zuordnung der Übertragungskapazitäten VILLGRATEN 3 (Außervillgraten) 92,4 MHz, 98,2 MHz und 89,8 MHz zur Erweiterung seines bisherigen Versorgungsgebietes. Nach Aussage des Amtsgutachters in diesem Verfahren ist die technische Realisierbarkeit des beantragten technischen Konzeptes nur nach Durchführung von Versuchsabstrahlungen vor Ort endgültig beurteilbar.

Mit Schreiben vom 16.08.2011 beantragt der Österreichische Rundfunk nunmehr die Bewilligung von Versuchsabstrahlungen betreffend die im Spruch genannten Übertragungskapazitäten für den 25.08.2011. Dies sind über die im Schreiben vom 08.04.2011 genannten Übertragungskapazitäten 92,4 MHz, 98,2 MHz und 89,8 MHz hinaus weiters noch die Übertragungskapazitäten 88,3 MHz, 95,1 MHz, 99,7 MHz, welche alternativ getestet werden sollen. Im Rahmen der Versuchsabstrahlungen möchte der Antragsteller die tatsächliche Versorgungswirkung sowie das Störpotenzial der beantragten Übertragungskapazitäten vor Ort austesten.

Die nähere technische Prüfung des Antrages hat ergeben, dass die beantragten Versuchsabstrahlungen technisch realisierbar sind; ein Versuchsbetrieb kann bewilligt werden. In technischer Hinsicht steht einer Bewilligung somit nichts entgegen, insbesondere vor dem Hintergrund, dass der Versuchsabstrahlung zwingend ein Vertreter der KommAustria bzw. der Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR-GmbH) beizuziehen ist. Dies entspricht auch dem Vorhaben des Antragstellers.

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen auferlegen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint. Von dieser Möglichkeit hat die Behörde in den Spruchpunkten 2. bis 4. Gebrauch gemacht.

Da dem Standpunkt der Partei vollinhaltlich Rechnung getragen wurde und nicht über Einwendungen oder Anträge von Beteiligten abzusprechen war, kann im Hinblick auf § 58 Abs. 2 AVG eine weitere Begründung entfallen.

## III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 23. August 2011

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Truppe  
(Mitglied)

### Zustellverfügung:

1. Österreichischer Rundfunk, Würzburggasse 30, 1136 Wien, amtssigniert
2. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, per E-Mail
3. Fernmeldebüro für Tirol und Vorarlberg, per E-Mail
4. RFFM im Hause

### Beilage 1 zum Bescheid KOA 1.800/11-009

1	Name der Funkstelle	<b>VILLGRATEN 3</b>																																																																																																																																		
2	Standort	<b>Außervillgraten</b>																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	<b>ORF</b>																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	<b>ORS</b>																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	<b>89,8 (98,2 / 92,4 / 88,3 / 95,1 / 99,7)</b>																																																																																																																																		
6	Programmname	<b>Ö3 (Testabstrahlung)</b>																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	<b>012E25 02</b>		<b>46N47 16</b>	<b>WGS84</b>																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	<b>1630</b>																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	<b>34</b>																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	<b>14,5</b>																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	<b>20,0</b>																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	<b>D</b>																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	<b>-0,0°</b>																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	<b>+/-28,0°</b>																																																																																																																																		
15	Polarisation	<b>Horizontal</b>																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td><b>0</b></td> <td><b>10</b></td> <td><b>20</b></td> <td><b>30</b></td> <td><b>40</b></td> <td><b>50</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>15,0</b></td> <td><b>14,5</b></td> <td><b>13,0</b></td> <td><b>9,5</b></td> <td><b>10,0</b></td> <td><b>13,0</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>60</b></td> <td><b>70</b></td> <td><b>80</b></td> <td><b>90</b></td> <td><b>100</b></td> <td><b>110</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>15,0</b></td> <td><b>16,0</b></td> <td><b>16,0</b></td> <td><b>15,5</b></td> <td><b>14,0</b></td> <td><b>12,5</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>120</b></td> <td><b>130</b></td> <td><b>140</b></td> <td><b>150</b></td> <td><b>160</b></td> <td><b>170</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>10,0</b></td> <td><b>6,5</b></td> <td><b>6,0</b></td> <td><b>4,5</b></td> <td><b>4,5</b></td> <td><b>4,5</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>180</b></td> <td><b>190</b></td> <td><b>200</b></td> <td><b>210</b></td> <td><b>220</b></td> <td><b>230</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>4,5</b></td> <td><b>4,5</b></td> <td><b>4,5</b></td> <td><b>4,5</b></td> <td><b>4,5</b></td> <td><b>4,5</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>240</b></td> <td><b>250</b></td> <td><b>260</b></td> <td><b>270</b></td> <td><b>280</b></td> <td><b>290</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>4,5</b></td> <td><b>9,5</b></td> <td><b>13,0</b></td> <td><b>15,5</b></td> <td><b>16,5</b></td> <td><b>18,0</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>300</b></td> <td><b>310</b></td> <td><b>320</b></td> <td><b>330</b></td> <td><b>340</b></td> <td><b>350</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>19,0</b></td> <td><b>19,5</b></td> <td><b>20,0</b></td> <td><b>20,0</b></td> <td><b>18,5</b></td> <td><b>16,5</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	<b>40</b>	<b>50</b>	dBW H	<b>15,0</b>	<b>14,5</b>	<b>13,0</b>	<b>9,5</b>	<b>10,0</b>	<b>13,0</b>	dBW V							Grad	<b>60</b>	<b>70</b>	<b>80</b>	<b>90</b>	<b>100</b>	<b>110</b>	dBW H	<b>15,0</b>	<b>16,0</b>	<b>16,0</b>	<b>15,5</b>	<b>14,0</b>	<b>12,5</b>	dBW V							Grad	<b>120</b>	<b>130</b>	<b>140</b>	<b>150</b>	<b>160</b>	<b>170</b>	dBW H	<b>10,0</b>	<b>6,5</b>	<b>6,0</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	dBW V							Grad	<b>180</b>	<b>190</b>	<b>200</b>	<b>210</b>	<b>220</b>	<b>230</b>	dBW H	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	dBW V							Grad	<b>240</b>	<b>250</b>	<b>260</b>	<b>270</b>	<b>280</b>	<b>290</b>	dBW H	<b>4,5</b>	<b>9,5</b>	<b>13,0</b>	<b>15,5</b>	<b>16,5</b>	<b>18,0</b>	dBW V							Grad	<b>300</b>	<b>310</b>	<b>320</b>	<b>330</b>	<b>340</b>	<b>350</b>	dBW H	<b>19,0</b>	<b>19,5</b>	<b>20,0</b>	<b>20,0</b>	<b>18,5</b>	<b>16,5</b>	dBW V						
Grad	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	<b>40</b>	<b>50</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>15,0</b>	<b>14,5</b>	<b>13,0</b>	<b>9,5</b>	<b>10,0</b>	<b>13,0</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>60</b>	<b>70</b>	<b>80</b>	<b>90</b>	<b>100</b>	<b>110</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>15,0</b>	<b>16,0</b>	<b>16,0</b>	<b>15,5</b>	<b>14,0</b>	<b>12,5</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>120</b>	<b>130</b>	<b>140</b>	<b>150</b>	<b>160</b>	<b>170</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>10,0</b>	<b>6,5</b>	<b>6,0</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>180</b>	<b>190</b>	<b>200</b>	<b>210</b>	<b>220</b>	<b>230</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>240</b>	<b>250</b>	<b>260</b>	<b>270</b>	<b>280</b>	<b>290</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>4,5</b>	<b>9,5</b>	<b>13,0</b>	<b>15,5</b>	<b>16,5</b>	<b>18,0</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>300</b>	<b>310</b>	<b>320</b>	<b>330</b>	<b>340</b>	<b>350</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>19,0</b>	<b>19,5</b>	<b>20,0</b>	<b>20,0</b>	<b>18,5</b>	<b>16,5</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
	gem. EN 62106 Annex D	lokal <b>A hex</b>	<b>2 hex</b>	<b>03 hex</b>																																																																																																																																
		überregional <b>hex</b>	<b>hex</b>	<b>hex</b>																																																																																																																																
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																			
20	Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) Sillian 87,6 MHz																																																																																																																																			
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
22	Bemerkungen																																																																																																																																			